35. Vögel und Eule.

V. Frau Eule, sieh, kömmst du auch ans Licht?
Hab' nur nicht ein so grämlich Gesicht;
Du machst uns sonst wohl Sorgen und Schrecken;
Heut laß dich einmal ein wenig necken.
E. O schiene der Tag nur nicht so helle,
Ich fräß' euch alle gleich auf der Stelle.

Dann spielten die andern; sie saß allein;
Da fragte sie eins: was hast du für Pein,
Und machst ein Gesicht wie die theure Zeit?
Sie sprach: mich verdrießt eure Lustigkeit,
Mich ärgert der helle Sonnenschein,
Mich erbost dein Fragen da und Schrein.